

Auf einen Blick

Alle Angebote sind kostenfrei –
um Anmeldung wird gebeten.

Vorträge

Mittwoch, 19.2.2025, 18 Uhr

Demenz – Die große Unbekannte

Mittwoch, 30.4.2025, 18 Uhr

„Sehen was ist, machen was geht ...“

Mittwoch, 4.6.2025, 18 Uhr

Demenz und (Alters)Depression

Kulturelle Angebote

Mittwoch, 12.3.2025, 10.30 Uhr

Die klassische Moderne

Museum Ludwig

Dienstag, 25.3.2025, 15 Uhr

Chanson Konzert

SBK-Festsaal Riehl

Dienstag, 13.5.2025, 13.30 Uhr

Panaoramafahrt

KD-Anleger

Symposium

Freitag, 24.1.2025, 15-18 Uhr,

18. Symposium des Alzheimer Forums

SBK-Festsaal Riehl

Beratung

Persönliche Beratungsgespräche für
Betroffene und Angehörige.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter
alzheimer-forum@sbk-koeln.de oder
0221 7775-5105.

Kontakt

Kölner Alzheimer Forum

Sozial-Betriebe-Köln
gemeinnützige GmbH
Boltensternstraße 16
50735 Köln-Riehl



0221 7775-5105

alzheimer-forum@sbk-koeln.de

Gefördert von



Dr. Erika Fritsch
Stiftung (Köln)



www.sbk-koeln.de



facebook.com/SozialBetriebeKoeln



@sozial_betriebe_koeln

@kommpflege



KVB-Haltstellen

Linie 13, 18: Slabystraße (nicht barrierefrei)

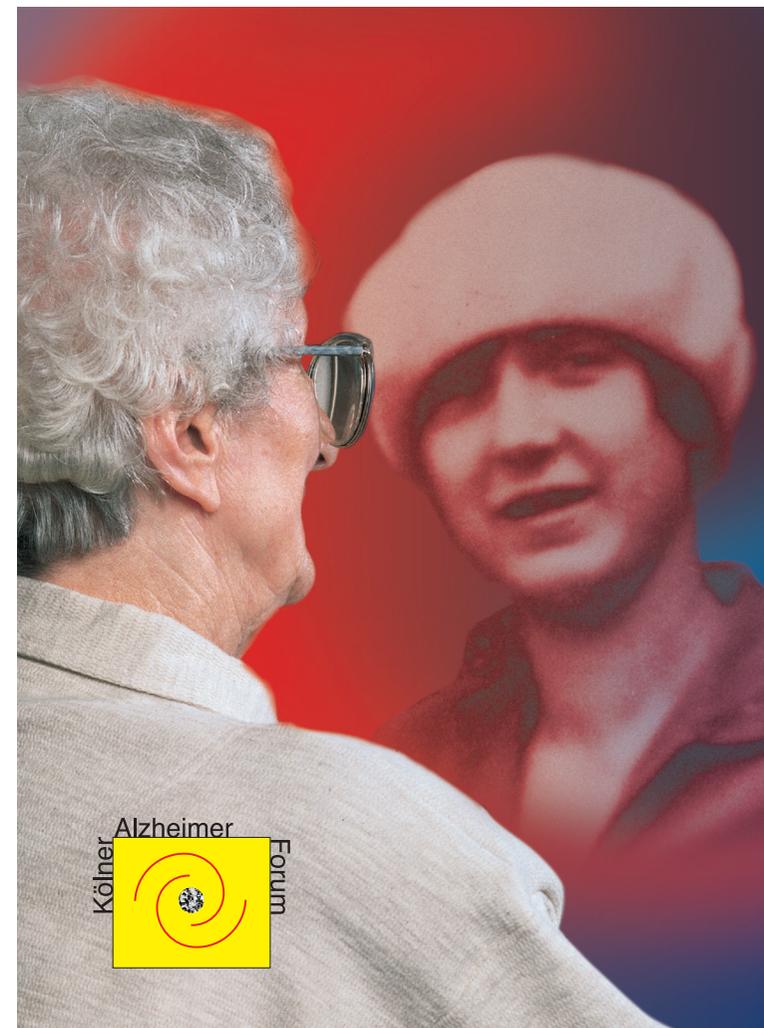
Linie 18: Boltensternstraße

Linie 140: Seniorenzentrum Riehl



Sozial-Betriebe-Köln
gemeinnützige GmbH

*Gepflegt wohnen
- und mehr*



Kölner Alzheimer Forum

Programm Januar - Juli 2025

Kölner Alzheimer Forum

Neben der Beratung von Betroffenen und Angehörigen bietet das Ende 1996 auf Initiative der Sozial-Betriebe-Köln gegründete Kölner Alzheimer Forum Vorträge, kulturelle Veranstaltungen und ein jährliches Fachsymposium zum Thema Demenz an.

Die Angebote richten sich an Betroffene, Angehörige und Interessierte. Die Vorträge finden im **Riehler Treff** (Boltensternstraße 16, 50735 Köln) statt.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Weitere Informationen und Anmeldung unter 0221 7775-5105.

Vorträge und kulturelle Veranstaltungen Januar - Juli 2025

Mittwoch, 19.2.2025, 18 Uhr

Demenz – Die große Unbekannte

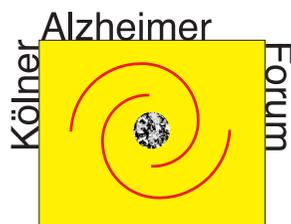
Im Vortrag mit anschließendem Austausch gehen wir der Diagnose in all ihrer Vielfältigkeit auf die Spur. Wir möchten mit Ihnen über Diagnoseverfahren, die unterschiedlichen Krankheitsbilder und deren Symptome, sowie über mögliche Therapieansätze und den Umgang mit einer Demenzerkrankung sprechen.

Referentin: Ira Reupke, Leitende Oberärztin der Gerontopsychiatrischen Abteilung der LVR-Klinik Köln-Merheim

Mittwoch, 12.3.2025, 10.30 Uhr

Museum Ludwig: Die klassische Moderne

Das Museum hat eine der bedeutendsten Sammlungen zur klassischen Moderne in Deutschland. In vielen der Werke begegnet uns Kunst in neuen Farben und Formen. Doch oftmals sind es vertraute Gefühle und Erfahrungen unserer Existenz, die wir gemeinsam, ohne kunsthistorische Voraussetzungen, neu entdecken wollen.



Dienstag, 25.3.2025, 15 Uhr

Chanson-Konzert

Ich hab' noch einen Koffer in Berlin

Die Sängerin Susanne Hoffmann und die Konzertpianistin Evgenia Nekrasova am Flügel entführen in das Berlin der 20er und 30er Jahre und bieten Melodien und Chansons von Claire Waldoff, Marlene Dietrich und Hildegard Knef. Ob in Frack und Zylinder oder in Abendkleid mit roter Federboa, die Sängerin lässt die Personen der Stücke lebendig werden und bereitet neben dem Hörvergnügen auch einen wahren Augenschmaus.

Mittwoch, 30.4.2025, 18 Uhr

„Sehen was ist, machen was geht ...“ – Auftrieb für den Alltag mit einem Menschen mit Demenz

Was passiert nach der Diagnose Demenz? Gibt es ein Leben danach? Ja, sagt Antje Koehler. Damit der Alltag mit einem Menschen mit Demenz leichter wird, müssen wir uns anpassen und ändern – nicht den Menschen mit einer Demenz. An diesem Abend stehen Praxistipps und ermutigende Hinweise im Mittelpunkt.
Referentin: Antje Koehler,
Dipl. Heilpädagogin/Coach

Dienstag, 13.5.2025, 13.30 Uhr

Heidewitzka Herr Kapitän!

Wir unternehmen eine gemeinsame Panoramafahrt mit der KD entlang des schönen Kölner Stadtpanoramas. An Bord gibt es Kaffee und Kuchen.

Mittwoch, 4.6.2025, 18 Uhr

Demenz und (Alters)Depression

Die Symptome der beiden Erkrankungen Demenz und (Alters)Depression können sich sehr ähneln. Die Behandlungsmöglichkeiten sind dagegen völlig unterschiedlich. Im Vortrag soll es darum gehen, die Unterscheidung der beiden Krankheitsbilder zu verdeutlichen, den Weg zur Diagnose zu beschreiben und Möglichkeiten zur Behandlung gegenüber zu stellen.

Referent: Jan Schirmer, Neurologe, Psychiater und Psychotherapeut